

Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Nord 2 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TSV 1895 Burgfarrnbach III : TSV Wachendorf
Donnerstag, 25.01.2024, 20:15 Uhr

Bayer macht den Sack zu

Nach hartem Kampf behielten die Gastgeber des TSV 1895 Burgfarrnbach III am vergangenen Donnerstag in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Nord 2 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) beim 6:4 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 20:18 aus Sicht der Heimmannschaft. Den feierlichen Siegpunkt im 11. Saisonspiel des Heimteams erzielte Kurt Bayer, der mit dem Sieg im zweiten Einzel vorzeitig den sechsten Punkt für seine Mannschaft erzielte. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Markus Dinter-Bienk nun 7 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Völlig ungefährdet war der Sieg von Dinter-Bienk / Bayer gegen Vogt / Krüger nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 15:13, 6:11, 11:4 nicht verloren. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Hänisch / Kenner gegen Brechetsbauer / Schöner, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Brechetsbauer / Schöner jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch mit 12:10, 13:11, 8:11, 11:13, 5:11. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. In vier Sätzen gewann danach Markus Dinter-Bienk gegen Simon Brechetsbauer und gab dabei nur einen Satz her. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Stefan Hänisch bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Niklas Vogt. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an den Tisch. Eher wenig Gegenwehr bekam Kurt Bayer am Nachbartisch bei seinem Sieg in drei Sätzen von Wolfgang Krüger. Die erfolgsbringende Taktik fehlte indes Herbert Kenner bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Max Schöner von Beginn an. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des TSV 1895 Burgfarrnbach III und des TSV Wachendorf in die Box. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Markus Dinter-Bienk die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Stefan Hänisch gewann gegen Simon Brechetsbauer mit 3:2. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Hänisch mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Nur einen Satz verlor Kurt Bayer beim 12:10, 12:10, 7:11, 11:8 gegen Max Schöner und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bereits vor dem letzten Einzel des Tages stand damit der Erfolg für das Heimteam vorzeitig fest. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Herbert Kenner bekam seinen Gegner Wolfgang Krüger indes beim deutlichen 5:11, 2:11, 2:11 nicht richtig in den Griff. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 0:12 (Kenner) und 6:6 (Krüger). Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV 1895 Burgfarrnbach III nun ein Punktekonto von 14:8 Punkten auf, während der TSV Wachendorf vor dem nächsten Spiel, das am 30.01.2024 gegen den SC Obermichelbach ansteht, 12:10 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV 1895 Burgfarrnbach III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 08.02.2024 gegen den TSV Langenzenn.

Statistik:

TSV 1895 Burgfarrnbach III

Doppel: Dinter-Bienk / Bayer 1:0, Hänisch / Kenner 0:1

Einzel: M. Dinter-Bienk 2:0, S. Hänisch 1:1, K. Bayer 2:0, H. Kenner 0:2

TSV Wachendorf

Doppel: Vogt / Krüger 0:1, Brechetsbauer / Schöner 1:0

Einzel: N. Vogt 1:1, S. Brechetsbauer 0:2, M. Schöner 1:1, W. Krüger 1:1